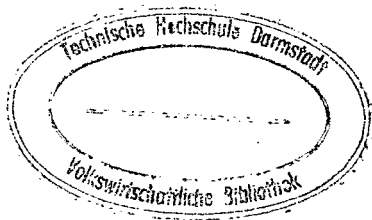


Gernot Gutmann

Volkswirtschaftslehre

Eine ordnungstheoretische Einführung

3. Auflage



Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Inhalt

Vorwort	9
1 Grundsachverhalte des Wirtschaftens	13
1.1 Wirtschaft und Lebensgestaltung	13
1.2 Güterknappheit	18
1.3 Arbeitsteilung	20
2 Grundprobleme des Wirtschaftens	25
2.1 Lenkungsproblem	25
2.2 Leistungsproblem	28
2.3 Interessen- und Machtproblem	30
2.4 Verteilungsproblem	31
3 Die Wirtschaftsordnung und ihre Elemente	33
3.1 Wirtschaftssystem und Wirtschaftsordnung	33
3.2 Elementarformen der Wirtschaftsordnung	43
3.2.1 Formen der Planung	43
3.2.2 Formen des Eigentums	47
3.2.3 Formen der Preisbildung	53
3.2.4 Formen der Geldentstehung	56
3.2.5 Unternehmens- und Betriebsformen	58
3.2.5.1 Rechtsformen	59
3.2.5.2 Formen der Willensbildung	59
3.2.5.3 Formen der Zielsetzung	62
3.2.6 Formen der öffentlichen Finanzwirtschaft	68
3.3 Typen wirtschaftlicher Gesamtordnungen im Überblick	69
4 Die Sozialordnung	72
5 Die privatwirtschaftliche Marktwirtschaft	73
5.1 Aufbau und Funktionsweise	73
5.1.1 Marktwirtschaft als Wettbewerbsordnung	73

5.1.2	Der marktwirtschaftliche Entscheidungsprozeß . . .	79
5.1.2.1	Der Entscheidungsprozeß bei privaten Gütern . . .	80
5.1.2.2	Der Entscheidungsprozeß bei öffentlichen Gütern . . .	88
5.1.2.3	Interdependenz der Entscheidungsteilprozesse . . .	92
5.1.3	Die Wirtschafts- und Sozialordnung der Bundesrepublik Deutschland	94
5.1.3.1	Die Wirtschaftsordnung	95
5.1.3.1.1	Form der Planung	95
5.1.3.1.2	Eigentumsordnung	96
5.1.3.1.3	Marktordnung	98
5.1.3.1.4	Geldwesen	105
5.1.3.1.5	Finanzwesen	107
5.1.3.1.6	Rechtsformen der Unternehmen	112
5.1.3.1.7	Willensbildung	114
5.1.3.1.8	Bedingte Rentabilität als Unternehmensziel	118
5.1.3.2	Die Sozialordnung	119
5.1.3.2.1	Arbeitnehmerschutz	119
5.1.3.2.2	Soziale Sicherung	121
5.2	Funktions- und Gestaltungsprobleme	126
5.2.1	Wirtschaftliche Macht	126
5.2.2	Konjunkturbewegungen	131
5.2.3	Unterbeschäftigung	134
5.2.4	Inflation	137
5.2.5	Ungleichgewicht in der Einkommens- und Vermögens- verteilung	141
5.2.6	Umweltgefährdung	145
6	Die Zentralverwaltungswirtschaft	147
6.1	Ein Modell der vollständig zentralgeleiteten Wirtschaft	147
6.1.1	Planungs- und Entscheidungsprozesse	149
6.1.2	Probleme der Planverwirklichung	154
6.2	Die Wirtschafts- und Sozialordnung der DDR	155
6.2.1	Die Wirtschaftsordnung	156
6.2.1.1	Zentrale Planung und Leitung	156
6.2.1.2	Eigentumsordnung	172
6.2.1.3	Preisbildung	177
6.2.1.4	Geldwesen	184
6.2.1.5	Finanzwesen	192
6.2.1.6	Rechtsformen der Betriebe	196
6.2.1.7	Willensbildung	198
6.2.1.8	Prämienzielung durch Planerfüllung	199
6.2.2	Die Sozialordnung	201
6.2.2.1	Arbeitnehmerschutz	201
6.2.2.2	Soziale Sicherung	203

6.3	Funktions- und Gestaltungsprobleme	205
6.3.1	Informations- und Motivationsprobleme	205
6.3.2	Wirtschaftliche Aktivitätsschwankungen	209
6.3.3	Unterbeschäftigung	211
6.3.4	Zurückgestaute Inflation	213
6.3.5	Mangelnder technischer Fortschritt	216
6.3.6	Umweltgefährdung.	218
7	Die sozialistische Marktwirtschaft	221
7.1	Ideologisch-theoretische Grundlagen	221
7.2	Die Wirtschafts- und Sozialordnung Jugoslawiens	222
7.2.1	Die Wirtschaftsordnung.	222
7.2.1.1	Form der Planung	222
7.2.1.2	Eigentumsordnung.	223
7.2.1.3	Marktordnung.	226
7.2.1.4	Geldwesen	226
7.2.1.5	Finanzwesen	228
7.2.1.6	Willensbildung	228
7.2.1.7	Einkommenserzielung als formales Betriebsziel	235
7.2.2	Die Sozialordnung	236
7.2.2.1	Arbeitnehmerschutz	236
7.2.2.2	Soziale Sicherung	237
7.3	Funktions- und Gestaltungsprobleme	239
7.3.1	Marktmachtbildung	239
7.3.2	Konjunkturbewegungen.	241
7.3.3	Unterbeschäftigung	241
7.3.4	Instabilität des Geldwertes.	244
7.3.5	Einkommensverteilung und Arbeiterselbstverwaltung als Ursache von Ungleichgewichten	245
7.3.6	Macht der Organisatoren versus Selbstverwaltung	248
	Anmerkungen	250
	Literaturverzeichnis	257
	Register	265